Def. 2.5.

In analoger Weise seien die Bezeichnungen auch auf Wiederholungsmessungen ausgedehnt, wenn zusätzlich gilt

a) im Fall von $(C^{(j)}, \Gamma, \Delta^{(j)}), \quad j = 1, \cdots, p$:

a1) Für jedes j erfüllt das Tripel $(C^{(j)}, \Gamma, \Delta^{(j)})$ die entsprechenden Bedingungen.

a2) $(\Delta^{(1)}, \cdots, \Delta^{(j)}, \cdots, \Delta^{(p)})$ sind identisch verteilt und $(\Gamma, \Delta^{(1)}, \cdots, \Delta^{(j)}, \cdots, \Delta \quad)$ sind gemeinsam unabhängig.

b) im Fall von $(C_i^{(j)}, \Gamma_i, \Delta_i^{(j)}), \quad i = 1, \cdots, n, \quad j = 1, \cdots, p$:

b1) Für jedes feste i, $i = 1, \cdots, n$, genügen die Tripel $(C_i^{(j)}, \Gamma_i, \Delta_i^{(j)})$, $j = 1, \cdots, p$, dem entsprechenden Grundmodell im Sinne von Teil a).

b2) Für jedes feste j, $j = 1, \ldots, p$ genügen die Tripel $(C_i^{(j)}, \Gamma_i, \Delta_i^{(j)}), \quad i = 1, \cdots, n$, dem entsprechenden Grundmodell im Sinne von Def. 2.4.